

# Beilage zu Nr. 216 des Hallischen Tageblatts.

Mittwoch den 16. September 1863.

## Bekanntmachungen.

### Schulsache.

Zur Aufnahme der **wenigen** Knaben, welche zu Michaelis d. Js. Platz in der städtischen Vorbereitungsschule finden können, bin ich

**Mittwoch den 16. d. M.**

Vormittags in dem Schul-Locale (Promenade 10) bereit. Kinder ohne jede Vorbildung können jetzt **nicht** eintreten. **Haupt.**

### Zum Halle'schen Hofmarkte Cigarren-Auction.

Donnerstag den 17. Sept. Vormitt. **9 Uhr** und Nachmitt. **2 Uhr** versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18 **den Rest** von circa **30 Mille** sehr gut abgelagerten Cigarren in großen und kleinen Posten.

**J. S. Brandt,**

Kreis-Auctions-Commissar u. gerichtl. Taxator.

### Ausverkauf

meines Puzgeschäfts wird bis Ende d. Mts. in meiner Wohnung — Leipzigerstraße Nr. 95, Haus-  
eingang rechts — fortgesetzt. **Pauline Ilse.**

Gutgeflochtene Strohecken verschiedener Größe sind zu haben im Stadt-Arbeitsbause.

Feinste **Tafelbutter**, à *lt.* 8 *Sgr.* 4 *l.*,

beste **Salzbutter**, à *lt.* 8 *Sgr.*

**Schweizer u. Limburg. Käse**, vorzüglich, in der **Butterhandlung** von **Ferd. Wiedero.**

**Kiefern Brennholz** billigt bei **Mann & Söhne.**

**Große Strals. Bratheringe** mit delikater Gewürzsauce, à *St.* 10 *l.* u. 1 *Sgr.*, empf. **Volke.**

**Wollene Strickgarne** empfiehlt Leipzigerstr. 103. **Alexander Blau** im gold. Löwen.

Ein gr. Ausziehetisch, 1 Bettstelle, 1 gr. Kiste, 1 Wiegebrett, 1 gr. Tonne sind zu verkaufen wegen Versetzung eines Beamten

Geiststraße Nr. 24 im Hintergebäude.

Ein gebrauchter Kleiderschrank, 1 Ausziehetisch und 1 Wäschekoffer steht wegen Mangel an Raum billigt zu verkaufen **H. Verchenfeld** Nr. 1.

**Federndraht**, galvanisirt,  
**Springfedern** do.  
**blaue Tapezier- u. Schnurstifte**  
billigt bei **Otto Linke**, gr. Ulrichsstr. 52.

**Patent-Polsternägel**,  
**Koffernieten**  
empfiehlt zu **ermäßigten** Preisen  
**Otto Linke**, gr. Ulrichsstraße Nr. 52.

### Announce.

Ein junges gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie, etwas musikalisch, wünscht eine Stelle, sei es bei einer ältern oder jüngern Dame oder zur Gesellschaft und Unterstützung älterer Leute. Es wird weniger auf hohes Salair als gute Behandlung gesehen. Näheres

Moritzkirchhof Nr. 10, part. links. Halle a. S.

**Saure und Pfeffergurken**, **delicat**, im Einzelnen u. in Fässern billigt bei **Ferd. Wiedero.**

Ein fast neuer blechener Kochofen nebst Röhren ist Umzugshalber preiswerth zu verkaufen  
Herrenstraße Nr. 2.

Ein fast neuer, eleganter, eiserner Stubenofen mit Kocheinrichtung, sowie ein Berliner Grundofen mit luftdichtem Verschluss sind zu verkaufen  
Magd. burger Uebaussee Nr. 4.

Gr. leere Kisten zu verkaufen Steinweg Nr. 1.

Eine große beschlagene Marktliste verkauft  
Leipzigerstraße Nr. 12.

1 Lattenbude nebst 2 Böden, 1 neue Marktliste und eine 1 $\frac{1}{2}$ schläfrige Bettstelle steht billigt zu verkaufen **Fleischergasse Nr. 28.**

Eine g. m. Ziege verk. gr. Braubausgasse 22.

Ein  $\frac{3}{4}$  Jahr altes Schwein zu verkaufen  
gr. Wallstraße Nr. 24.

Eine Ladenlampe ist billig zu verkaufen  
gr. Steinstraße Nr. 4.

**Leere Weinflaschen** laufen fortwährend  
**F. G. Ziegler & Co.**, Glauchaische Kirche 1.  
Köchinnen, Haus-, Viehmädchen und Knechte  
sucht **Frau Fleckinger**, ll. Schlamm Nr. 3.



## Zum Halleſchen Noßmarkte: Große Gold- und Neuſilber-Waaren-Auction nur mit Garantie.

**Donnerſtag den 17., Freitag den 18. Sept. u. folg. Tage,** jedesmal von 9 Uhr an, gr. Ulrichsſtraße Nr. 18 **Verſteigerung der von Sachkennern anerkannten preiswerthen mit aller Eleganz fein gearbeiteten Waaren,** als: 1 goldene Ankeruhr (Meiſterſtück), Panzer-, Broch-, Medaillon-, kurze u. lange Herrenketten, Armbänder, Brochen, gr. u. kl. Ohrringe, Medaillons, Tuch-, Haar- u. Gürtelnadeln, Knöpfe, Brillant-, Siegel- u. Trauringe, Uhrſchlüſſel u. -Haken, Peiſchafte, Leuchter, Eß- u. Kaffeelöffel u. dgl. m.

**J. S. Brandt,** Kreis-Auctions-Commiſſar u. gerichtl. Taxator.


**Wiederverkäufern, Glückshafenbeſitzern,** ſowie zu **Würfelſpielen** empfehle mein **Engros-Lager** von Kurz- u. Galanteriewaaren. **C. F. Ritter,** gr. Ulrichsſtraße 42.

Ich erlaube mir einem geehrten Publikum und meinen wertheſten Kunden die erbeſten Anzei-  
ge zu machen, daß ich dieſen Markt wieder in Halle bin mit meinem ſelbſtfabrizirten **ächten Prima-  
Hanfzwirn.** Der Verkauf iſt wie gewöhnlich: 108 Faden langen Hanfzwirn für 1 *Sgr.*, auch empfehle  
ich den **ächten** Maſchinenzwirn, 3 faden, 81 Faden für 1 *Sgr.* Stand iſt wie gewöhnlich und an der  
Firma kenntlich. **C. Meyer** aus **Eisdorf** bei **Teuſchenthal.**

## Franz Carl Panhans aus Grimma

empfehlſt zu dieſem Markt als ſehr billig und gut: Stechnadeln 1 Loth von 6 *S.* bis zu den feiſten für 12 *S.*, Haarnadeln, ſchwarze u. blaue, auch lackirte 60 St. 6 *S.*, ſchwarze u. Silberbeſtel u. Schlin-  
gen 144 Stück 10 *S.* bis 2 *Sgr.*, acht engl. blauöhr. Nähadeln 25 St. 1 *Sgr.*, 100 St. ſort. 3 *Sgr.*,  
engl. Stopfnadeln ſort. 25 St. 1 1/2 *Sgr.*, engl. Stricknadeln 5 St. 6 *S.*, große Eiſengarnkarten 1 Dg.  
3 1/2 *Sgr.*, Hanfzwirn in Docken 28 Gebinde 1 *Sgr.* 3 *S.*, Stiefelbänder, einfache und doppelte, auch  
rein ſeidene, 1 Dgd. 1 *Sgr.* bis 5 *Sgr.*, Hemdenknöpfe u. Porzellanknöpfe, 3 Duz. von 6 *S.* an, ſehr  
hübsche Manſchettknöpfe, Brochen, Gummikämme mit Beſchlag für Kinder, Knaben- u. Damengür-  
tel von wollner Gummiborde, 1 St. von 2 1/2 *Sgr.* an, ſchwarze ſtarke Knopfnadeln 1 Duz. 8 *S.*, Patent-  
Sicherheitsnadeln 1 Duz. 1 1/2 *Sgr.*, weißes Band, ſowie acht leinen Zwirnband (Goldfaden), acht blau  
Schürzenband, ſchwarze u. weiße Einziehlüßen, leinene Bogenlügen, achttes Zeichengarn, wollene An-  
stoßſchnuren, Gummi- und Leder-Strumpfbänder, alle Sorten Corſettbänder, acht engl. Hanfzwirn in  
Lothen und Lagen und noch viele andere Artikel.

**Stand:** gr. Steinſtraße, letzte Bude, dem Buchbinder Hrn. Bürger gegenüber.



 Das neu eingerichtete Herren-Garderobe-Geſchäft Leipziger-  
ſtraße Nr. 36, Gaſthof „zum Roß“ gegenüber, verbunden mit mo-  
dernem Bekleidungs-Stoffen, Schlipſen, Cravatten, Chemiſetts, Kragen u. ſ. w.,  
empfehlſt ſich einem geehrten hieſigen und auswärtigen Publikum, ſowie ſeinen  
wertheſten Kunden zur gütigen Beachtung. Beſtellungen werden, wie bekannt,  
angefertigt bei dauerhafter und ſolider Arbeit und billigſten Preiſen von

**Kampe,** Schneidermeiſter.

Eine Parthie Galanterie- und Weißwaaren, um damit zu räumen, unter  
dem Einkaufspreis abzulaſſen.

**Möbel-, Spiegel-, Polſterwaaren-Magazin, Morikthor 4,**  
empfehlſt Möbel in Birken und Mahagoni zu ſehr ſoliden Preiſen.

**Rein & Gellhorn.**

 Preußiſche Ziehungslifte liegt aus „goldene Roſe.“ 



Mit Bezug auf die Bekanntmachung der hiesigen städtischen Gasanstalt vom 11. d. M. empfehle ich mein Geschäft für **Gasanlagen** und alle zur **Gasbeleuchtung** erforderlichen Gegenstände, unter Zusicherung möglichst schneller und solider Ausführung geehrter Aufträge.

**P. Rouvel, Brüderstraße Nr. 14.**

Mein Geschäft befindet sich jetzt **Leipzigerstraße Nr. 96** im Hause des **Hrn. Wagenfabrikant Kathe.** **Aug. Weddy.**

**F. Leinert's Restaurations-Zelt**

empfehl ich zum bevorstehenden **Kosmarkt.**

**Donnerstag den 17. September**

großes humoristisches

**Vocal- und Instrumental-Concert**

der rühmlichst bekannten **Berliner Sängergesellschaft M. Kellner** unter Mitwirkung des ausgezeichneten **Gesangskomikers Herrn Schulz.**

**6 Damen, 2 Herren.**

Ein ordentlicher **Kellnerbursche** wird zum sofortigen Antritt gesucht **Markt 1** bei **S. Schade.**

**60—70 Mann Wasserarbeiter** sucht zum **Rammen** **F. Ploßfeld,** Schachtmeister in **Wörmlitz.**

Ein **Gefellen** sucht der **Tischlermeister** **Wucherer,** kleine **Rittergasse Nr. 1.**

Ein tüchtiges **Mädchen** für **Küche** u. **Hauswirthschaft** wird zum **1. Octob.** gesucht **goldne Egge.**

Ein **Mädchen** von **14 Jahren** wird für den **Mittag** zum **Fahren** eines **Kindes** gesucht. **Wo?** sagt die **Expedition** dieses **Blattes.**

Eine **gesetzte Person,** die **Lust** hat bei **gutem** **Lohne** als **Ladenmädchen** einzutreten, sowie ein **Hausmädchen** können sich **melden** in der **Expedit. d. Bl.**

Ein **ehrliches, fleißiges** und **reinliches Mädchen** wird zum **1. October** gesucht **Weidenplan Nr. 9.**

Ein **gut empfohlenes Mädchen** für die **Küche** und **häusliche Arbeit** findet **guten Dienst** bei **Richard Pauly,** gr. **Steinstraße Nr. 8.**

Gesucht wird zum **1. Januar** k. J. oder auch **früher** eine **geräumige Wohnung** mit **großen Zimmern, Parterre** oder **Bel-Etage,** in der **unteren Leipzigerstraße** oder **sonst** in der **Nähe** des **Marktes.** **Adressen** werden **unter H. Nr. 165.** in der **Expedition** dieses **Blattes** **erbeten.**

Eine **sehr freundliche, gut möblirte Stube** an **einen Herrn** oder **Dame** zu **vermieten** und zum **1. October** zu **beziehen.** **Reflectanten** wollen ihre **Adressen** **unter M. R. Nr. 20** **poste restante** **Halle** **niederlegen.**

**Ordentliche Leute** suchen **besonderer Verhältnisse** wegen **noch** zum **1. Oct.** **Stube** u. **Kammer.** Die **Miethe** **praenum.** **Adr. unter A. A.** in der **Exped.**

**1 möbl. Stube** u. **Kammer,** **monatl. 4—5 Rth.,** in **einem ruhigen Hause** nicht **fern** von den **Bahnhöfen** zum **1. October** von **einem ält. Herrn** gesucht. **Adressen** **unter R. R.** in der **Expedition d. Bl.**

**Zwei stille Leute** suchen **z. 1. Oct.** ein **freundl. Logis,** **vornheraus.** **Adr. abzug.** in der **Exped. d. Bl.**

Eine **freundliche Wohnung,** bestehend aus **2 St., 3 Kammern, Küche, Boden, Keller** und **Torsgeläß** ist **zu vermieten** und **den 1. October** zu **beziehen** **vor dem Steinhof Nr. 9.**

Eine **herrschaftliche Wohnung,** bestehend aus **3 Stuben, 4 Kammern, Speisekammer, Küche, Keller** und **Torsgeläß** ist **zum 1. October** zu **vermieten** und **zu beziehen** **vor dem Steinhof Nr. 9.**

Eine **anständige Wohnung** ist **noch veränderungs-** **halber** zu **vermieten** und **zum 1. October** zu **beziehen** **Strohhofs- spize Nr. 9.**





Einspänner-Möbelfuhren werden zum bevorstehenden Umzuge noch angenommen Rannische Straße Nr. 5, 1 Tr. h. **Carl Just**, Möbelfuhrmann.

### Photographische Anstalt

von **Ludwig Held**, kleiner Sandberg Nr. 6.

Ein geschicktes Mädchen zum Copiren u. kann sich melden.

Eine Aufwärterin kann sich melden beim  
Photograph **Held**.

Ein Mädchen wird sogleich gesucht  
gr. Ulrichsstraße Nr. 52, im Keller.

1 Logis (40 *Th.*) z. 1. Oct. z. verm. Leipzigerstr. 13.

Stube und Kammer nebst Zubehör ist an ruhige Leute zu vermieten und den 1. October zu beziehen große Märkerstraße Nr. 7.

2 Stuben nebst Kammern an kinderlose Leute zum 1. October zu vermieten Rannische Straße. Das Nähere  
Schmeerstraße Nr. 37.

Eine Wohnung, best. aus 2 Stub. nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten Leipzigerstraße 98.

1 große Stube, 1 do. etwas kleiner, 2 Kammern, Küche und Zubehör, auf Verlangen auch getrennt, noch zum 1. October d. J. zu beziehen bei  
**F. Witsche**, Leipzigerstraße Nr. 22.

Stube und Kammer möblirt, desgl. Stube und Kammer ohne Möbel vermietet an einzelne Herren kleiner Sandberg Nr. 6.

Stube, Kammer und Küche ist zu vermieten und 1. October c. zu beziehen Steg Nr. 11.

Ein möbl. Zimmer mit Cabinet ist sofort oder zum 1. October zu vermieten Schmeerstraße 29.

Ein schwarzeidener Regenschirm stehen geblieben in der Restauration zum „**Kühlenbrunnen**.“

Den 6. October ein Tuch gefunden. Abzuholen  
Neugasse Nr. 16.

Eine kleine seidene Tasche mit Verschnürung, einen Schlüssel enthaltend, ist auf dem Wege von der gr. Steinstraße nach der Brauhausgasse verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben  
gr. Brauhausgasse Nr. 4, parterre.

2 Kanarienvögel entflohen kl. Klausstraße Nr. 8.

## Ummendorf.

Donnerstag den 17. zum Viehmarkts- tag Omnibusfahrt ab Ummendorf Morgens 6 Uhr,  $\frac{1}{2}$  7 Uhr u. s. w. und so von Halle zurück alle halbe Stunden Abfahrt.  
**Ratsch.**

## Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

### A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig**. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg**. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbüßen, Wulfsen, Gr. Weißandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

### B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin**. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landaberg, Brebna, Rottisch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach **Dessau**: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau**: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

### C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt**. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in **Dietendorf** nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei **Rösa** und **Sulza** (außer der **Badefahrt**), sowie in **Wieselbach**, **Fröststedt** und **Herleshausen** nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelassenen **Retour-Billets** keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der **Thüringer Bahn** für **Tour** u. **Retour** der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die **Tour- und Retour-Billets** wird kein Freigepäd expedirt.